

Protokoll

über die Sitzung des Samtgemeinderates
der Samtgemeinde Fürstenau am 12.12.2019

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Wilhelm Apke, Ratsherr (Ratsvorsitzender)

Stellvertretende Vorsitzende

Herr Ernst Ehmke, Ratsherr (I. stellv. Ratsvorsitzender)

Herr Uwe Hummert, Beigeordneter (II. stellv. Ratsvorsitzender)

Mitglieder

Herr Benno Trütken, Samtgemeindebürgermeister

Herr Jörg Brüwer, Stellv. Samtgemeindebürgermeister

Herr Matthias Wübbel, Stellv. Samtgemeindebürgermeister

Herr Volker Brandt, Beigeordneter

Frau Judith Hopster, Beigeordnete

Herr Friedhelm Spree, Beigeordneter

Herr Helmut Tolsdorf, Beigeordneter

Frau Sandra Elbers, Ratsfrau

Herr Burghard Freiherr v. Schorlemer, Ratsherr

Frau Anna Friesen, Ratsfrau

Frau Claudia Funke, Ratsfrau

Herr Jan-Uwe Hacker, Ratsherr

Herr Guido Holtheide, Ratsherr

Herr Dirk Imke, Ratsherr

Frau Simone Knocke, Ratsfrau

Herr Michael Kremkus, Ratsherr

Frau Manuela Nestroy, Ratsfrau

Herr Jürgen Schwiertert, Ratsherr

Herr Johannes Selker, Ratsherr

Herr Bernt Sievers-Over-Behrens, Ratsherr

Herr Hans Peter Stein, Ratsherr

Herr Josef Thale, Ratsherr

Herr Hermann Winter, Ratsherr

Verwaltung

Frau Elisabeth Moormann,

Frau Monika Kolosser,

Herr Thomas Wagener,

Frau Karin Ramler, Protokollführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Walter Vorderstraße, Ratsherr

Verhandelt:

Fürstenu, den 12.12.2019,

im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenu, Schloßplatz 1, 49584 Fürstenu

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Der Ratsvorsitzende begrüßt die Mitglieder des Samtgemeinderates, die anwesenden Zuhörer, den Vertreter der Presse sowie die Vertreter der Verwaltung und eröffnet um 18.15 Uhr die Sitzung des Rates der Samtgemeinde Fürstenu.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.2)

Punkt Ö 2) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Rat beschlussfähig ist.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der Tagesordnung

Der Ratsvorsitzende bittet, den Punkt Ö 7 – Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplans – von der Tagesordnung zu streichen, da die Mitglieder des Ausschusses für Ordnung, Brandschutz und Kultur den Entwurf in ihrer Sitzung am 05.12.2019 lediglich zur Kenntnis genommen und den Beschluss gefasst haben, diesen zunächst zur weiteren Beratung an die Fraktionen zurückzuweisen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich somit entsprechend.

Von den Mitgliedern des Samtgemeinderates werden keine Bedenken gegen die Änderung erhoben.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.3)

Punkt Ö 5) Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung vom 26.09.2019 SG/SGR/03/2019

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht erhoben. Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass damit das Protokoll SG/SGR/03/2019 vom 26.09.2019 genehmigt ist.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.3)

Punkt Ö 6) Bericht über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses

Samtgemeindebürgermeister Trütken berichtet über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses. Der Bericht liegt den Mitgliedern des Samtgemeinderates vor.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.3)

Punkt Ö 7) Konzept für die Ersatzbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen in der Samtgemeinde Fürstenau
Vorlage: FB 2/012/2019

Ratsherr Schwietert teilt mit, dass er sich bei der Beschlussfassung enthalten wird, da ihm das Konzept nicht weit genug gehe.

Der Samtgemeinderat beschließt mehrheitlich mit 25 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung:

- 1) Dem Fahrzeugkonzept der Freiwilligen Feuerwehren in der Samtgemeinde Fürstenau wird zugestimmt.
- 2) Dem Abschluss eines Vermittlungsvertrages zwischen der KWL mbH und der Samtgemeinde Fürstenau zur Ausschreibung eines TFL 2000 Staffel wird zugestimmt.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.3)

Punkt Ö 8) Zuschuss für den Erwerb des Führerscheins der Klasse C in der Feuerwehr - Änderung der Richtlinie
Vorlage: FG 32/009/2019

Die Beschlussfassung erfolgt ohne weitere Aussprache.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig mit 26 Ja-Stimmen:

Die 1. Änderung der Richtlinie über die Zuschüsse zum Erwerb von Fahrerlaubnissen und zur Verlängerung von Fahrerlaubnissen an Mitglieder

der Freiwilligen Feuerwehren der Samtgemeinde Fürstenau wird beschlossen.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.4)

Punkt Ö 9) 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen und Verdienstausfall für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Fürstenau
Vorlage: FG 32/008/2019

Die Beschlussfassung erfolgt ohne weitere Aussprache.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig mit 26 Ja-Stimmen:

Die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen und Verdienstausfall für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Fürstenau vom 14.03.2013 wird beschlossen.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.4)

Punkt Ö 10) Ernennung von Herrn Hermann Schohaus zum Ehrenbrandmeister
Vorlage: FG 32/007/2019

Neben Samtgemeindebürgermeister Trütken bringen auch die beiden Gruppensprecher Beigeordneter Spree und Beigeordneter Tolsdorf in ihrer Laudatio ihren Dank und ihre Wertschätzung für Herrn Schohaus und seiner mehr als 40-jährigen Tätigkeit als Funkwart im Samtgemeindekommando zum Ausdruck. Herr Schohaus habe seine Tätigkeit stets mit Leidenschaft und fachlicher Kompetenz ausgeführt und sei ein Vorbild für die junge Generation. Dafür gebühre ihm Dank und Anerkennung.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig mit 26 Ja-Stimmen:

Herr Hermann Schohaus wird aufgrund seiner mehr als 40-jährigen Tätigkeit als Funkwart im Samtgemeindekommando und der damit erworbenen Verdienste zum Ehrenbrandmeister ernannt.

(SG/SGR/04/2019 vom

12.12.2019, S.4)

Nach Beschlussfassung unterbricht der Ratsvorsitzende um 18.30 Uhr die Sitzung.

Samtgemeindebürgermeister Trütken bittet Herrn Schohaus nach vorne und überreicht ihm die Ernennungsurkunde und einen Blumenstrauß. Nach dem Pressefoto und den Glückwünschen wird Herr Schohaus mit Standing Ovationen im Sitzungssaal zu seinem Platz im Zuhörerraum zurück begleitet. Der Ratsvorsitzende nimmt die Sitzung um 18.35 Uhr wieder auf.

künftigen Rechtsentwicklung den jeweiligen Erfordernissen anzupassen.

8. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass der Landkreis Osnabrück sowie die Städte und Gemeinden bzw. Samtgemeinden Stadt Osnabrück, Gemeinde Bad Essen, Stadt Bad Iburg, Gemeinde Bad Laer, Gemeinde Bad Rothenfelde, Gemeinde Belm, Gemeinde Bissendorf, Gemeinde Bohmte, Stadt Bramsche, Stadt Dissen, Stadt Georgsmarienhütte, Gemeinde Glandorf, Gemeinde Hagen a.T.W., Gemeinde Hasbergen, Gemeinde Hilter, Stadt Melle, Gemeinde Ostercappeln, Gemeinde Wallenhorst, Samtgemeinde Artland, Samtgemeinde Bersenbrück sowie die Samtgemeinde Neuenkirchen gleichlautende Beschlüsse fassen.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.6)

Punkt Ö 12) Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2020

Vorlage: FG 20/005/2019

Samtgemeindeverwaltungsdirktorin Moormann stellt die Eckdaten des Haushaltsplanentwurfs 2020 vor.

Derzeit weist der Ergebnishaushalt bei Erträgen in Höhe von 17.145.700 € und Aufwendungen von 17.161.600 € einen Fehlbetrag in Höhe von -15.900 € aus. Die Schlüsselzuweisungen und die Samtgemeindeumlage bilden auf der Ertragsseite mit rd. 11,5 Mio. € den größten Anteil.

Bei den Aufwendungen fallen insbesondere die Personalkosten mit 5,63 Mio €, die Zuschüsse an die Kindergärten mit 2,84 Mio € und die Kreisumlage mit 2,03 Mio € ins Gewicht.

Aufgrund umfangreicher Investitionen in Höhe von insgesamt 4,7 Mio € für die Bereiche Brandschutz (325.900 €), Bildung (3.315.800 €), Bäder (808.000 €) und sonstiges (EDV, Bauhof; 251.700 €) musste im Finanzhaushalt eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.938.600 € vorgesehen werden. Damit liegt die Pro-Kopf-Verschuldung bei 472 € und somit immer noch deutlich unter dem Landkreisdurchschnitt. Dieser beträgt zzt. 1.299 €.

Um vorausschauend planen und handeln zu können, sieht der Haushaltsplanentwurf auch Verpflichtungsermächtigungen für 2021 in Höhe von rd. 3,3 Mio € vor. Diese sind für Investitionen im Bereich der Bäder und der Bildung vorgesehen. Daran ließe sich erkennen, in welcher Größenordnung Projekte für die nächsten 2 Jahre anstehen, so Samtgemeindeverwaltungsdirktorin Moormann.

Samtgemeindebürgermeister Trütken ergänzt, dass die Samtgemeinde trotz der Nettoneuverschuldung gut aufgestellt sei. Es war wichtig, dass von Rat und Verwaltung Schwerpunkte festgelegt wurden an denen Investitionsdefizite abgearbeitet werden müssen, so dass an den richtigen Stellen weiter investiert werden kann.

Ratsfrau Knocke erkundigt sich, ob das neue Pflegesetz Auswirkungen auf den Haushalt der Samtgemeinde haben wird. Frau Moormann erläutert, dass die Altenhilfe in die Zuständigkeit des Landkreises fällt und der Haushalt der Samtgemeinde daher nicht betroffen ist.

Ratsherr Winter weist darauf hin, dass geliehenes Geld zurückgezahlt werden müsse. Es sei daher wichtig, die Übersicht zu behalten und die Einnahmesituation zu verbessern.

Nach Vorstellung und Erläuterung des umfangreichen Zahlenwerks wird der Entwurf zunächst in den Gruppen weiter beraten.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig mit 26 Ja-Stimmen:

Der Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2020 wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an die Gruppen verwiesen.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.7)

Punkt Ö 13) Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Samtgemeindebürgermeister Trütken berichtet über wichtige Angelegenheiten. Der Bericht liegt den Mitgliedern des Samtgemeinderates vor.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.7)

Punkt Ö 14) Anträge und Anfragen

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.7)

Punkt Ö 14.1) Aufnahme eines Kommunaldarlehens

Samtgemeindebürgermeister Trütken teilt mit, dass im Rahmen des gemeinsamen Kreditmanagements ein Darlehen für die Samtgemeinde und die Mitgliedsgemeinde Bippen in Höhe von 2.564.900,00 € bei der NBank Hannover zu folgenden Konditionen aufgenommen wurde:

Zinssatz:	0,275 %
Courtage:	0,005 %
Auszahlungskurs:	100 %
Tilgung:	4 %
Zinsanpassung:	Restlaufzeit – 25 Jahre

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.7)

Punkt Ö 15) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.7)

Punkt Ö 16) Schließung der öffentlichen Sitzung

Gegen Ende der letzten Ratssitzung im Jahr 2019 bedankt sich der Ratsvorsitzende bei den Ratsmitgliedern, der Verwaltung und auch den Ehrenamtlichen für die gute konstruktive Zusammenarbeit. Er wünscht allen

frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2020. Diesen Wünschen schließt
Samtgemeindebürgermeister Trütken sich an.

Danach schließt der Ratsvorsitzende um 19.00 Uhr die Sitzung des Rates der
Samtgemeinde Fürstenau.

(SG/SGR/04/2019 vom 12.12.2019, S.8)

Der Ratsvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin